

Nürtinger Zeitung vom 2. Mai 1978

STADT NÜRTINGEN

**Öffentliche Bekanntmachungen**

Sprechstunden der städtischen Ämter:

Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr

Nachmittagssprechstunden am Donnerstag 13.30 bis 17.30 Uhr

Nürtinger Zeitung vom 2. Mai 1978 – Nr. 100

1. Bebauungsplan „Zugäcker“ im Planbereich 12.09 in Nürtingen-Zizishausen. Der Gemeinderat der Stadt Nürtingen hat den Bebauungsplan „Zugäcker“ im Planbereich 12.09 in Nürtingen-Zizishausen durch Beschluß vom 31. Mai 1977 als Satzung beschlossen. Maßgebend sind der Lageplan mit Textteil und die Begründung des Stadtbauamtes, je vom 25. Februar 1977. Der Bebauungsplan wurde vom Regierungspäsidium Stuttgart mit Erlaß vom 19. April 1978 – Az.: Nr. 13-2210-12.09-Nürtingen genehmigt.

2. Bebauungsplan „Kullenwiesen“ im Planbereich 11.03 in Nürtingen-Hardt. Der Gemeinderat der Stadt Nürtingen hat den Bebauungsplan „Kullenwiesen“ im Planbereich 11.03 in Nürtingen-Hardt durch Beschluß vom 25. 2. 1977 als Satzung beschlossen. Maßgebend sind der Lageplan mit Textteil vom 4. März/6. September 1976 mit den Deckblättern vom 25. Februar 1977 und die Begründung vom 4. März/6. September 1976, je vom Stadtbauamt. Der Bebauungsplan wurde vom Regierungspäsidium Stuttgart mit Erlaß vom 21. April 1978 – Az.: 13-2210-11.03-Nürtingen genehmigt.

Die Bebauungspläne einschließlich Begründung können beim Bürgermeisteramt Nürtingen in Nürtingen, Marktstraße 7, Rathaus, Zimmer 13, während der Dienststunden eingesehen werden. Sie werden mit dieser Bekanntmachung rechtsverbindlich. Jedermann kann über ihren Inhalt Auskunft verlangen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Bundesbaugesetzes bei der Aufstellung dieser Bebauungspläne wird nach § 155 a BBauG unbeachtlich, wenn sie nicht unter Bezeichnung der Verletzung innerhalb eines Jahres seit Inkrafttreten der Bebauungspläne schriftlich gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Genehmigung oder die Bekanntmachung dieser Bebauungspläne verletzt worden sind. Auf die Vorschriften des § 44 c Abs. 1 Satz 1 und 2 und Abs. 2 des Bundesbaugesetzes i. d. F. der Bekanntmachung vom 18. August 1976 – BGBl. I S. 2256 – über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Bebauungspläne und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Nürtingen, den 29. 4. 1978

Gonser, Oberbürgermeister